

# Amtliche Mitteilung



36. Jahrgang, Nr. 08/2015

20. März 2015

Seite 1 von 8

## Inhalt

- Studien- und Prüfungsordnung  
für den Bachelorstudiengang  
Betriebswirtschaftslehre – Digitale Wirtschaft  
(Business Administration – Digital Economy)  
des Fachbereichs I  
der Beuth-Hochschule für Technik Berlin

Vom 13.11.2014

Herausgeberin: Präsidentin der Beuth-Hochschule  
Redaktion: Leitung Studierendenservice  
Luxemburger Straße 10 | 13353 Berlin  
E-Mail: [amtliche.mitteilung@beuth-hochschule.de](mailto:amtliche.mitteilung@beuth-hochschule.de)



**Studien- und Prüfungsordnung  
für den Bachelorstudiengang  
Betriebswirtschaftslehre – Digitale Wirtschaft  
(Business Administration – Digital Economy)  
des Fachbereichs I  
der Beuth-Hochschule für Technik Berlin**

**Vom 13.11.2014**

Aufgrund von § 23 Abs. 1 Nr. 2 Grundordnung der Beuth-Hochschule für Technik Berlin vom 26.03.2007 (Amtliche Mitteilungen 20/2011, BeuthHS-GrO) in Verbindung mit §§ 7 a, 71 des Berliner Hochschulgesetzes (BerlHG) in der Fassung der Neubeckanntmachung vom 26.07.2011 (GVBl. S. 378) hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs I der Beuth-Hochschule für Technik Berlin am 13.11.2014 die nachfolgende „Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre – Digitale Wirtschaft (Business Administration – Digital Economy) des Fachbereichs I der Beuth-Hochschule für Technik Berlin beschlossen, der Akademische Senat hat gem. § 13 Abs. 1 Nr. 5 BeuthHS-GrO in Verbindung mit §§ 7 a, 61 BerlHG am 18.12.2014 zustimmend Stellung genommen. Die Hochschulleitung hat am 18.12.2014 nach § 90 Abs. 1 BerlHG diese Ordnung bestätigt.

## **Inhalt**

Teil A: Studienordnung .....	3
§ 1 Geltungsbereich .....	3
§ 2 Geltung von Rahmenordnungen und Frauenförderplan .....	3
§ 3 Studienziel .....	3
§ 4 Struktur und Inhalte des Studiums.....	3
Teil B: Prüfungsordnung .....	4
§ 5 Abschlussarbeit .....	4
§ 6 Prüfungssprache .....	4
§ 7 Akademischer Grad .....	4
§ 8 Inkrafttreten .....	4
Anlage : Studienplan .....	5



## Teil A: Studienordnung

### § 1 Geltungsbereich

Diese Ordnung gilt für alle Studierenden im Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre – Digitale Wirtschaft.

### § 2 Geltung von Rahmenordnungen und Frauenförderplan

(1) Die Bestimmungen der Rahmenstudien- und -prüfungsordnung der Beuth-Hochschule für Technik Berlin sind in der jeweils gültigen Fassung Bestandteil dieser Ordnung.

(2) Der geltende Frauenförderplan des Fachbereichs I ist zu beachten.

### § 3 Studienziel

(1) Das Studium befähigt, eigeninitiativ sowohl selbständig als auch in einem interdisziplinären und interkulturellen, ggf. englischsprachigen Team, verantwortliche Aufgaben in der Wirtschaft oder in Verbänden/im öffentlichen Sektor zu übernehmen. Es qualifiziert besonders für Fach- und erste Führungstätigkeiten in Unternehmen, die Produkte oder Dienstleistungen über digitale Netze vertreiben und damit im Ganzen oder in Teilbereichen mit ihren Kunden und Lieferanten digital vernetzt sind. Tätigkeitsfelder sind u. a. Projektmanagement, Produktentwicklung, Marketing und Vertrieb. An der Schnittstelle zu Fachkräften der Informatik, der Marktforschung und der Kreation kennen die Absolventinnen und Absolventen deren Aufgabenstellungen, um sachgerecht und lösungsorientiert die Anforderungen aus Sicht der Betriebswirtschaftslehre zu kommunizieren und um gemeinsam zu innovativen und wirtschaftlichen Lösungen zu kommen.

(2) Der Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre – Digitale Wirtschaft bildet mit dem Masterstudiengang Management und Consulting ein konsekutives System.

### § 4 Struktur und Inhalte des Studiums

(1) Das Bachelorstudium umfasst eine Regelstudienzeit von 7 Semestern.

(2) Die Aufnahme von Studierenden erfolgt jährlich. Die Aufnahme zum 1. Studienplansemester erfolgt zum Wintersemester. Jedes Modul wird einmal jährlich gemäß Studienplan angeboten. Dies gilt nicht für die Wahlpflichtmodule.



- (3) Das Studium ist gemäß Studienplan strukturiert (siehe Anlage 1).
- (4) Der Fachbereichsrat des Fachbereichs I legt die fachliche und organisatorische Ausgestaltung der Module und die dazu gehörigen Prüfungsmodalitäten in den Modulbeschreibungen fest. Die Modulbeschreibungen gehören zu dieser Ordnung und werden auf der Internetseite der Beuth-Hochschule für Technik Berlin veröffentlicht.
- (5) Der Wahlpflichtkatalog kann durch Fachbereichsratsbeschluss erweitert werden.

## Teil B: Prüfungsordnung

### § 5 Abschlussarbeit

Der Bearbeitungszeitraum der Abschlussarbeit beträgt drei Monate.

### § 6 Prüfungssprache

- (1) Prüfungen können in englischer Sprache durchgeführt werden, wenn das Modul überwiegend oder vollständig in englischer Sprache durchgeführt wurde (siehe Modulbeschreibung).
- (2) Die schriftlichen Ausarbeitungen und Präsentationen oder die Bachelorarbeit können in englischer Sprache erfolgen, wenn Prüflinge und Prüfende dies vereinbaren.

### § 7 Akademischer Grad

Mit dem erfolgreichen Abschluss des Studiums wird der berufsqualifizierende akademische Grad

### Bachelor of Science B.Sc.

verliehen.

### § 8 Inkrafttreten

Diese Ordnung tritt am Tag nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der Beuth-Hochschule für Technik Berlin zum Wintersemester 2015/2016 in Kraft.

Berlin, den 13.11.2014  
Beuth-Hochschule für Technik Berlin



## Anlage 1 zur StPO Betriebswirtschaftslehre – Digitale Wirtschaft (B.Sc.)

### Studienplan

Betriebswirtschaftslehre – Digitale Wirtschaft			LV-Typ		Unit		Modul			Servicegebender Cluster
Modul-Nr.	Modulname	Studienplan-semester	SU SWS	Ü SW S	Beurteilung D / U	Ge-wicht	LP	Ge-wicht	P / WP	
B01	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	1	4		D		5	5	P	Eigener Studiengang
B02	Mathematische Grundlagen der Betriebswirtschaft	1	4		D		5	5	P	FB II / M
B03	Grundlagen der digitalen Medien	1	4		D		5	5	P	Eigener Studiengang
B04	Einführung in Softwaretechnologien	1					5	5	P	FB VI
B04.1	Einführung in Softwaretechnologien	1	2		D	100 %				
B04.2	Einführung in Softwaretechnologien Übung	1		2	U	0 %				
B05	Zeit- und Selbstmanagement / Präsentationstechniken	1					5	5	P	Eigener Studiengang
B05.1	Zeit- und Selbstmanagement / Präsentationstechniken	1	2		D	100 %				
B05.2	Zeit- und Selbstmanagement / Präsentationstechniken Übung	1		2	U	0 %				
B06	English for the Digital Economy	1		4	D		5	5	P	Eigener Studiengang
B07	Mikroökonomik der digitalen Wirtschaft	2	4		D		5	5	P	Eigener Studiengang
B08	Angewandtes Rechnungswesen	2	4		D		5	5	P	Eigener Studiengang
B09	Statistik für die digitale Wirtschaft	2	4		D		5	5	P	FB II / M
B10	Dienstleistungsmarketing	2					5	5	P	Eigener Studiengang
B10.1	Dienstleistungsmarketing	2	2		D	100 %				
B10.2	Dienstleistungsmarketing Übung	2		2	U	0 %				
B11	Modellierung von Geschäftsprozessen und Diensten	2					5	5	P	FB VI
B11.1	Modellierung von Geschäftsprozessen und Diensten	2	2		D	100 %				
B11.2	Modellierung von Geschäftsprozessen und Diensten Übung	2		2	U	0 %				
B12	Intercultural Communication	2					5	5	P	Eigener Studiengang

Herausgeberin: Präsidentin der Beuth-Hochschule

Redaktion: Leitung Studierendenservice

Luxemburger Straße 10 | 13353 Berlin

E-Mail: [amtliche.mitteilung@beuth-hochschule.de](mailto:amtliche.mitteilung@beuth-hochschule.de)



B12.1	Intercultural Communication	2	2		D	100 %				
B12.2	Intercultural Communication Übung	2		2	U	0 %				
B13	Unternehmensführung und Geschäftsmodellentwicklung	3	4		D		5	5	P	Eigener Studiengang
B14	Agile Project Management	3					5	5	P	Eigener Studiengang
B14.1	Agile Project Management	3	2		D	100 %				
B14.2	Agile Project Management Übung	3		2	U	0 %				
B15	Controlling	3					5	5	P	Eigener Studiengang
B15.1	Controlling	3	2		D	100 %				
B15.2	Controlling Übung	3		2	U	0 %				
B16	Human Computer Interaction	3					5	5	P	FB VI
B16.1	Human Computer Interaction	3	2		D	100 %				
B16.2	Human Computer Interaction Übung	3		2	U	0 %				
B17	Empirische Forschungsmethoden	3					5	5	P	Eigener Studiengang
B17.1	Empirische Forschungsmethoden	3	2		D	100 %				
B17.2	Empirische Forschungsmethoden Übung	3		2	U	0 %				
B18	Projektseminar Marketing	3		2	D		5	5	P	Eigener Studiengang
B19	Grundlagen des Wirtschaftsrechts	4	4		D		5	5	P	Eigener Studiengang
B20	Innovationsmanagement und Entrepreneurship	4	4		D		5	5	P	Eigener Studiengang
B21	Supply Chain Management	4					5	5	P	Eigener Studiengang
B21.1	Supply Chain Management	4	2		D	100 %				
B21.2	Supply Chain Management Übung	4		2	U	0 %				
B22	Business Intelligence	4					5	5	P	FB VI
B22.1	Business Intelligence	4	2		D	100 %				
B22.2	Business Intelligence Übung	4		2	U	0 %				
B23	Wahlpflichtmodul 1	4		4			5	5	WP	
B24	Projektseminar Medien	4		2	D		5	5	P	Eigener Studiengang
B25	Management Information Systems in Enterprises	5	4		D		5	5	P	Eigener Studiengang



B26	Online-Marketing	5					5	5	P	Eigener Studiengang
B26.1	Online-Marketing	5	2		D	100 %				
B26.2	Online-Marketing Übung	5		2	U	0 %				
B27	Human Resource Management	5					5	5	P	Eigener Studiengang
B27.1	Human Resource Management	5	2		D	100 %				
B27.2	Human Resource Management Übung	5		2	U	0 %				
B28	E-Commerce	5					5	5	P	Eigener Studiengang
B28.1	E-Commerce	5	2		D	100 %				
B28.2	E-Commerce Übung	5		2	U	0 %				
B29	Wahlpflichtmodul 2	5		4			5	5	WP	
B30	Digitale Wirtschaft zu Gast	5					5	5	P	Eigener Studiengang
B30.1	Digitale Wirtschaft zu Gast	5	2		U	0 %				
B30.2	Digitale Wirtschaft zu Gast Projektseminar	5		1	U	100 %				
B31	Medienrecht	6	4		D		5	5	P	Eigener Studiengang
B32	Learning Design	6	4		D		5	5	P	Eigener Studiengang
B33	Unternehmenskommunikation und Change Management	6					5	5	P	Eigener Studiengang
B33.1	Unternehmenskommunikation und Change Management	6	2		D	100 %				
B33.2	Unternehmenskommunikation und Change Management Übung	6		2	U	0 %				
B34	Studium Generale I	6	2		D		2,5	2,5	P	FB I
B35	Studium Generale II	6		2	D		2,5	2,5	P	FB I
B36	Wahlpflichtmodul 3	6		4			5	5	WP	
B37	E-Business-Challenge	6		2	D		5	5	P	Eigener Studiengang
B38	Praktikum	7			U		15	0	P	Eigener Studiengang
B39	Abschlussprüfung	7					15	30	P	Eigener Studiengang
B39.1	Bachelorarbeit	7			D		12			
B39.2	Abschlussprüfung	7			D		3			



## Wahlpflichtmodule

WP01	Markenführung	4		4	D				WP	Eigener Studiengang
WP02	Gesellschaftsrelevante Aspekte der Digitalisierung	4		4	D				WP	Eigener Studiengang
WP03	Unternehmensgründung	5		4	D				WP	Eigener Studiengang
WP04	Mobile Anwendungen	5		4	D				WP	FB VI
WP05	Vernetzte Produktionskonzepte	6		4	D				WP	Eigener Studiengang
WP06	Mediendesign	6		4	D				WP	FB VI

- SU: Seminaristischer Unterricht  
 Ü: Übung  
 D: differenzierte Beurteilung (Note 1,0 - ...- 5,0)  
 U: undifferenzierte Beurteilung (mit Erfolg m.E., ohne Erfolg o.E.)  
 Unit/Modul: max. zwei Units je Modul  
 Unit Gewicht: Gewicht (in %), mit dem die Unit in die Modulnote eingeht. In Modulen können Units mit folgender Gewichtung vorgesehen werden. Unit 1/Unit 2: a) 100/0%, b) 50/50%, c) 0/100%  
 Modul LP: Leistungspunkte (1LP = 30 Stunden Workload)  
 Modul Gewicht: Gewicht (in LP), mit dem das Modul im Gesamtprädikat eingeht  
 P/WP: Pflichtmodul/Wahlpflichtmodul. Über das Angebot an weiteren Wahlpflichtmodulen entscheidet der Fachbereichsrat jeweils vor Beginn des Semesters. Die/der Studierende hat ein Wahlpflichtmodul aus dem tatsächlichen Angebot zu wählen.  
 Cluster: Fachbereich bzw. Studienbereich aus dem das Lehrangebot bereitgestellt wird